



Die Jubilare Wolfgang Krieg (von links) und Hans-Jörg Buchmann mit dem Vorsitzenden des Blasmusikverbands Mittelbaden, Dieter Knittel, sowie Schriftführer Frank Gries und dem Chef des Musikvereins Hilpertsau, Hubert Gerstner.

Foto: Sybille Gries

Zwei außerordentliche Musiker

Wolfgang Krieg und Hans-Jörg Buchmann ausgezeichnet

Gernsbach (BT) – Der Bezirksvorsitzende Dieter Knittel konnte im Rahmen des Frühjahrskonzerts des Musikvereins Hilpertsau zwei außergewöhnliche Musiker des Vereins für 50 Jahre Aktivität auszeichnen. Allein die Tatsache, dass zwei Musiker 50 Jahre aktiv ihre Kapelle unterstützen, sei schon bemerkenswert. Im Rahmen der Ehrungen durch den Musikverein Hilpertsau und den Blasmusikverband wurde den Zuhörern jedoch schnell klar, dass es sich bei Wolfgang Krieg und Hans-Jörg Buchmann um zwei herausragende Stützen

des Vereins handelt.

Schon während des Konzerts hatte Buchmann mit dem sehr virtuos vorgetragenen „Concerto for Clarinet“ von Artie Shaw eindrucksvoll seine musikalische Visitenkarte abgegeben. Dabei konnte man bei der Ehrung erfahren, dass er neben Klarinette ähnlich virtuos noch Saxophon, Posaune und Tuba spielt.

Auch Wolfgang Krieg hat in den vergangenen Jahren durch verschiedene Solostücke seine herausragende Musikalität bewiesen. Seine Leidenschaft beschrieb Dieter Knittel mit den

Worten: „Wenn er sein Tenorhorn spielt, wird er eins mit seinem Instrument.“ Dass Wolfgang Krieg nicht nur musikalisch, sondern auch handwerklich sehr begabt ist, stellt sich für den Verein eins ums andere Mal als echter Glücksfall heraus.

Vorsitzender Hubert Gerstner betonte in seiner Ansprache neben den unbestrittenen musikalischen Qualitäten der beiden Musiker auch deren gesellige Art, die jenseits von Proben und Auftritten eine echte Bereicherung für den Verein bedeute.